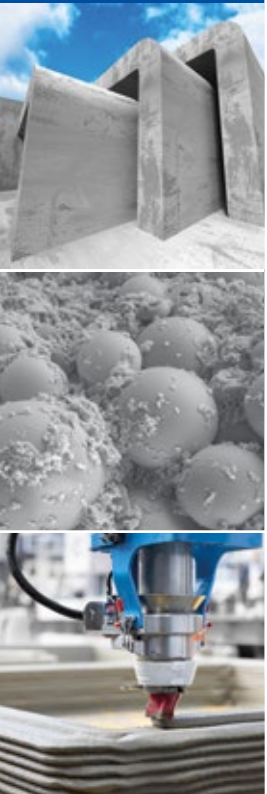




ecosphere

maxit Infraleichtbeton



Beton – leicht gemacht.
Infraleicht.

- ✓ maxit ecoflow ILB
- ✓ maxit ecomold ILB
- ✓ maxit ecoprint® ILB



maxit Infraleichtbetone bieten multiple Einsatzbereiche durch die flexible Einstellung von Rohdichte- und Festigkeitsklassen sowie in fließfähige und standfeste Systeme.

Wandlungsfähiger Wärmeschutz

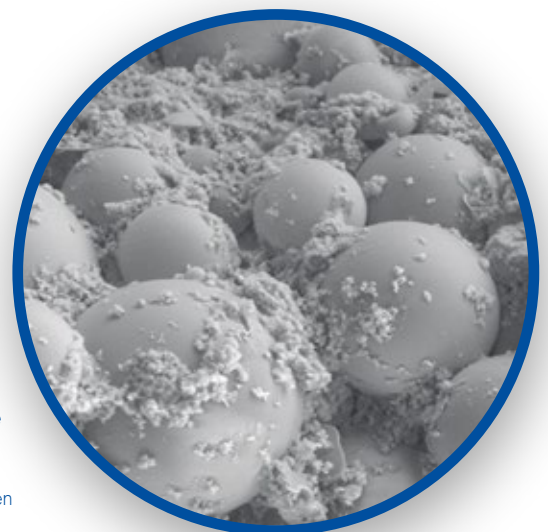
Beton gilt als wandlungsfähiger Baustoff, der in sehr verschiedenen Variationen verfügbar ist – je nachdem, welche Anforderungen es zu erfüllen gilt. Leichtbeton etwa verfügt über eine vergleichsweise geringe Rohdichte und sorgt auf diese Weise für guten Wärmeschutz.

Verantwortlich dafür sind hohe Anteile an Lufteinschlüssen, die der Betonmasse eine porige Struktur verleihen.

Beton trifft ecosphere-Technologie

Der **maxit** Infraleichtbeton ILB fußt dagegen auf der preisgekrönten **maxit ecosphere**-Technologie, bei der dem bestehenden Bindemittelsystem mikroskopisch kleine Hohlglaskugeln (MHGK) als Leichtzuschlagstoff beigefügt werden. Das erste Mal wurde die Technologie für die Herstellung der gleichnamigen mineralischen Spritzdämmung genutzt, mit der **maxit** bereits im Jahr 2019 die Innen- und Außendämmung von Mauerwerk revolutionierte.

Mit der Übertragung dieser Technologie auf einen wärmedämmenden Infraleichtbeton ist ein Hightech-Baustoff entstanden, der die Potenziale des Massiven mit den Vorteilen des Leichten verbindet.



maxit ecosphere-Technologie
Mikroskopisch feine Hohlglaskugeln als Zuschlagstoff.
Auch im neuen Infraleichtbeton kommen sie erfolgreich zum Einsatz.



Beton mit Glasbonus

Mikroskopisch feine Hohlglaskugeln verleihen dem **maxit** Infrleichtbeton ILB eine geschlossene Porosität und ermöglichen dichte, wartungsarme Oberflächen sowie einen hohen Wärmeschutz. Dank der enormen Kornfestigkeit kann trotz des geringen Gewichts die mechanische Stabilität und Pumpfähigkeit der Mischung gewährleistet werden – zugunsten einer gleichbleibenden Qualität und hohen Reproduzierbarkeit. Mit seiner geringen Trockenrohddichte von 500 bis knapp 800 kg/m³ grenzt sich Infrleichtbeton zudem von den nach DIN EN 206 definierten Leichtbetonen ab, deren Trockenrohddichten von 800 kg/m³ bis 2.000 kg/m³ reichen. Nicht zuletzt zeigt er ein reduziertes Riss- und Schwindverhalten, gewährleistet einen hohen Brandschutz und erweist sich als frostbeständig.

Ein Beitrag zur Umwelt

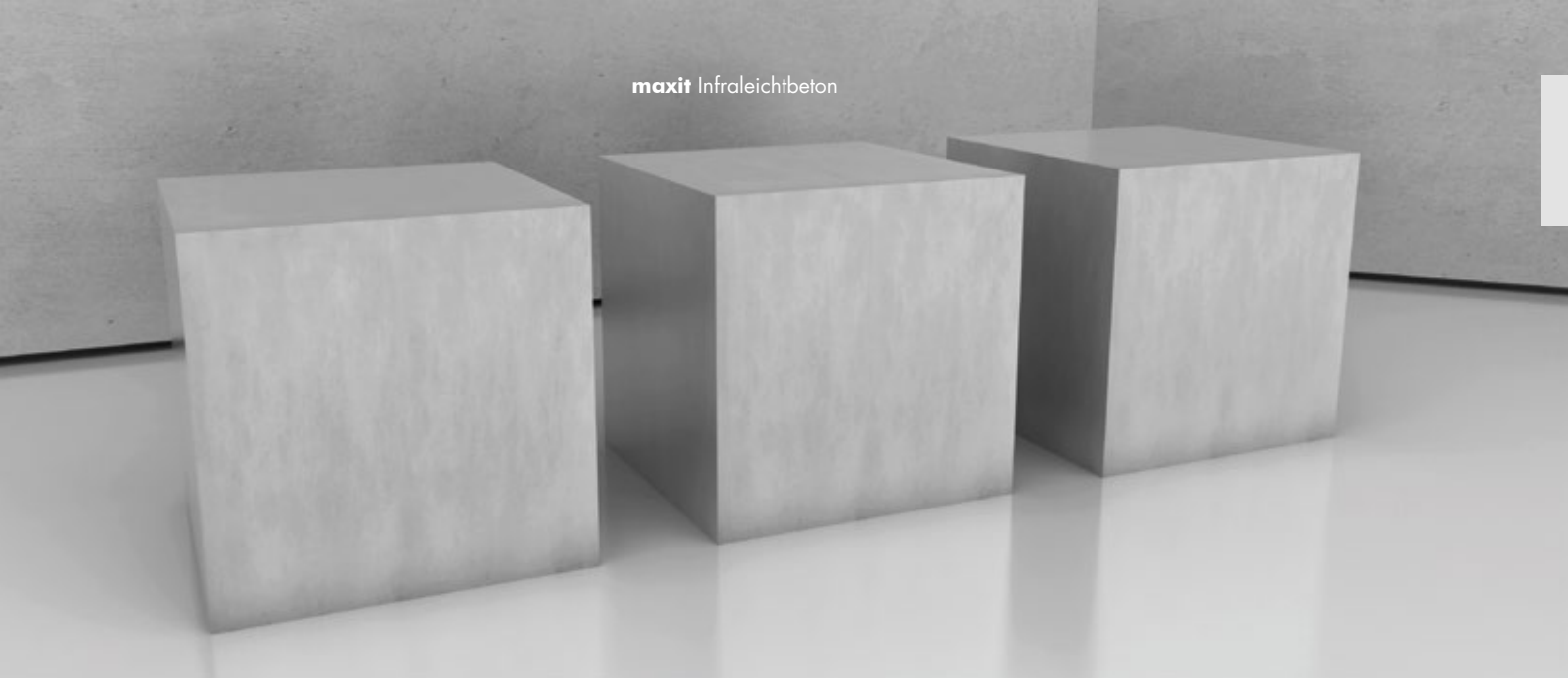
Die Errichtung energieeffizienter Bauten ist nicht der einzige Beitrag zur Umwelt, den **maxit** Infrleichtbeton ILB leistet. Schon sein geringes Gewicht optimiert die Ökobilanz sowohl bei der Herstellung als auch beim Transport des Baustoffes. Da dank des neuen Zuschlagstoffes zudem knapper Bausand als Beigabe ersetzt werden kann, lassen sich wertvolle Ressourcen schonen. Wird die Mischung nicht vollständig verbraucht, kann sie in Silos eingelagert werden. Ein Entmischungsvorgang ist ausgeschlossen. Zudem ist das rein mineralische Material vollständig recyclebar.



Die Verarbeitung erfolgt problemlos aus dem Baustoffsilos.

Technische Daten:

Nassrohddichte	0,760 – 1.100 kg/dm ³
Trockenrohddichte	0,5 – 0,8 kg/dm ³
Ergiebigkeit	1.500 – 1.900 l/t
Biegezugfestigkeit	1,20 – 3,50 N/mm ²
Druckfestigkeit	5,0 – 17,0 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit	0,0686 – 0,095 W/(m·K)
E-Modul	ca. 4.000 N/mm ²



Vielfältig und ökologisch: Drei Produktlinien für die werksseitige Vorfertigung



maxit ecomold ILB

maxit ecomold ILB zur Herstellung von wärmedämmenden Sandwichelementen für monolithische Wohnhäuser – für den konstruktiven Einsatz in tragender und dämmender Funktion. Die werksseitige Vorfertigung von Betonbauteilen beschleunigt Bauprozesse deutlich. Mit dem neuen maxit Infraleichtbeton ILB gestalten sich auch Transport und Aufbau erheblich einfacher und klimaschonender.



maxit ecoflow ILB

Pumpfähiger maxit ecoflow ILB für die maschinelle Fertigung von Betonelementen jeglicher Art – für geringes Gewicht und hohen Wärmeschutz. Bauteile aus dem neuen maxit Infraleichtbeton ILB bestehen mit perfekt geschlossenen Oberflächen in Sichtqualität. Sie verfügen über ein geringes Gewicht und hohen Wärmeschutz.



maxit ecoprint® ILB

Druckfähiger maxit ecoprint® ILB – für die Erstellung individueller Objekte im 3D-Druckverfahren.

Beton – leicht gemacht. Infraleicht.

Tragend und dämmend

Das Ergebnis ist ein neuer Infraleichtbeton, der neben hoher Druckfestigkeit auch über sehr niedrige Wärmeleitwerte verfügt.

Für monolithische Wände kann er daher sowohl eine tragende als auch dämmende Funktion übernehmen. Mit dem **maxit** Infraleichtbeton ILB sind einfache und robuste Wandkonstruktionen mit geringem Instandhaltungsaufwand in Sichtbeton-Qualität umsetzbar. Ob Wohnhäuser oder Nutzbauten: Als pumpfähige und mechanisch stabile Mischung eignet sich der Infraleichtbeton für automatisierte Prozesse zur werksseitigen Herstellung von Betonbauteilen jeglicher Art.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ Selbst verdichtend
- ✓ Extrem vielseitig
- ✓ Pumpfähig
- ✓ Leicht
- ✓ Druckfest
- ✓ Wärmedämmend
- ✓ Ökobilanz verbessernd



Weitere Informationen finden Sie in folgenden Broschüren
und unter www.maxit.de



maxit ecosphere
Mineralische Spritzdämmung



maxit Beton im Fokus
maxit Trockenbeton

maxit süd
Franken Maxit
Mauermörtel GmbH & Co.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon: 09220/18 - 0
E-Mail: info@maxit.de

maxit nord
maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon: 03647/433 - 0
Telefax: 03647/433 - 380
E-Mail: info@maxit-kroelpa.de

www.maxit.de

Nachbemerkung

Die Angaben in dieser Broschüre basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer maxit Produkte nicht von eigenen Prüfungen sowie Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Broschüre (1. Auflage) verlieren alle früheren Ausarbeitungen ihre Gültigkeit.